

effektiveren Nutzung der Investitionen sowie zur Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen unterbreiten. Es wird ein besonderes Anliegen der Parteiorganisationen sein, ihren ganzen Einfluß geltend zu machen, damit jeder Vorschlag gewissenhaft geprüft und, wenn möglich, realisiert wird.

Vier Schwerpunkte
für die Erfüllung des
Planes 1974

Bei den Diskussionen in den gewerkschaftlichen Wahlversammlungen werden sich die Parteiorganisationen auf die von der 12. Tagung des ZK der SED herausgearbeiteten vier Schwerpunkte orientieren — die Förderung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts, die strenge Materialökonomie, die termingerechte Einhaltung der Investitionen und die Erhöhung des Exports —, die bei der Planerfüllung im zweiten Halbjahr 1974 besonders zu beachten sind. Die schnelle Entwicklung der Arbeitsproduktivität ist die zentrale Frage bei der Lösung der Hauptaufgabe.

Der Hauptanteil zur Steigerung der Arbeitsproduktivität, nämlich 60 Prozent, muß durch die termingerechte Erfüllung des Planes Wissenschaft und Technik erreicht werden. Das erfordert von den Partei- und Gewerkschaftsorganisationen in den Bereichen Forschung, Entwicklung, Konstruktion und Technologie eine zielstrebige politisch-ideologische Arbeit. Die Wahlversammlungen sind eine Möglichkeit, bestehende Probleme zu diskutieren und hemmende Faktoren zu beseitigen. Dabei könnten gemeinsam mit den Gewerkschaftsorganisationen der produzierenden Bereiche, besonders mit den Neuereraktiven, Überlegungen angestellt werden, wie die Überleitungszeiten weiter verkürzt, wie neue Technologien und technisch-organisatorische Maßnahmen eingeleitet werden können, um einen hohen Produktivitätszuwachs zu erreichen.

Strenge
Materialökonomie

Für die Intensivierung ist und bleibt, wie auf der 12. Tagung des ZK der SED vom Genossen Erich Honecker hervorgehoben wurde, die Einsparung von Material besonders wichtig. Sie ist für eine stabile Plandurchführung unerläßlich. Es wird ein besonderes Anliegen der Gewerkschaftswahlen sein, jedem bewußtzumachen, welche große Bedeutung die rechtzeitige Bereitstellung von Material und Rohstoffen für eine kontinuierliche Produktion hat. Dabei beginnt der sparsame Einsatz von Material und Rohstoffen bereits in den Konstruktionsbüros. Mit dem Kampf um hohe Materialökonomie werden die Auswirkungen der kapitalistischen Krise und der Preistreibereien der Konzernbosse von unserer sozialistischen Wirtschaft ferngehalten.

Weitere Schwerpunkte in der Diskussion während der Gewerkschaftswahlen bilden die termingerechte Einhaltung der Investitionen und die Steigerung des Exports. Es wäre zweifellos ein bedeutsamer Beitrag zur Erreichung der Ziele der Direktive des VIII. Parteitages zum Fünfjahrplan 1971 bis 1975 und zur Verwirklichung der Beschlüsse des 8. FDGB-Kongresses, wenn von den Wahlversammlungen der Gewerkschaftsorganisationen eine solche Initiative ausgeht, die die vorfristige Realisierung von Investitionsvorhaben sichern würde, und wenn durch kluge Ideen und Überlegungen die Exportproduktion erhöht werden kann.

Einen erstrangigen Platz bei der Erhöhung der Arbeitsproduktivität nimmt die wissenschaftliche Arbeitsorganisation ein. In den Wahlversammlungen sollte deshalb darüber gesprochen werden, warum die WAO in jedem Betrieb zu einem festen Bestandteil der Leitungstätig-